

## **Tersteegen, Gerhard: 199. Wer Gott kann schmecken (1733)**

- 1 Gott schmecket gut und süß; mach deinen Mund nur leer!
- 2 Wer ihn will schmecken recht, muß sonst nichts schmecken mehr.

(Textopus: 199. Wer Gott kann schmecken. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/58161>)